

in Spenge 1723. und in Bielefeld an seines
Bruders Stelle 1741. Dom. Trinitat.
den 28sten Maji.

(B) Der zweyte Abschnitt.

Von denen Predigern auf der
Neustadt.

* (1)

M. Thomas Elzius, aus Osnabrück
1541. † 1552.

* (2)

Lic. Herman Hamelmann, gleichfalls
aus Osnabrück. voc. 1553. † 1554.

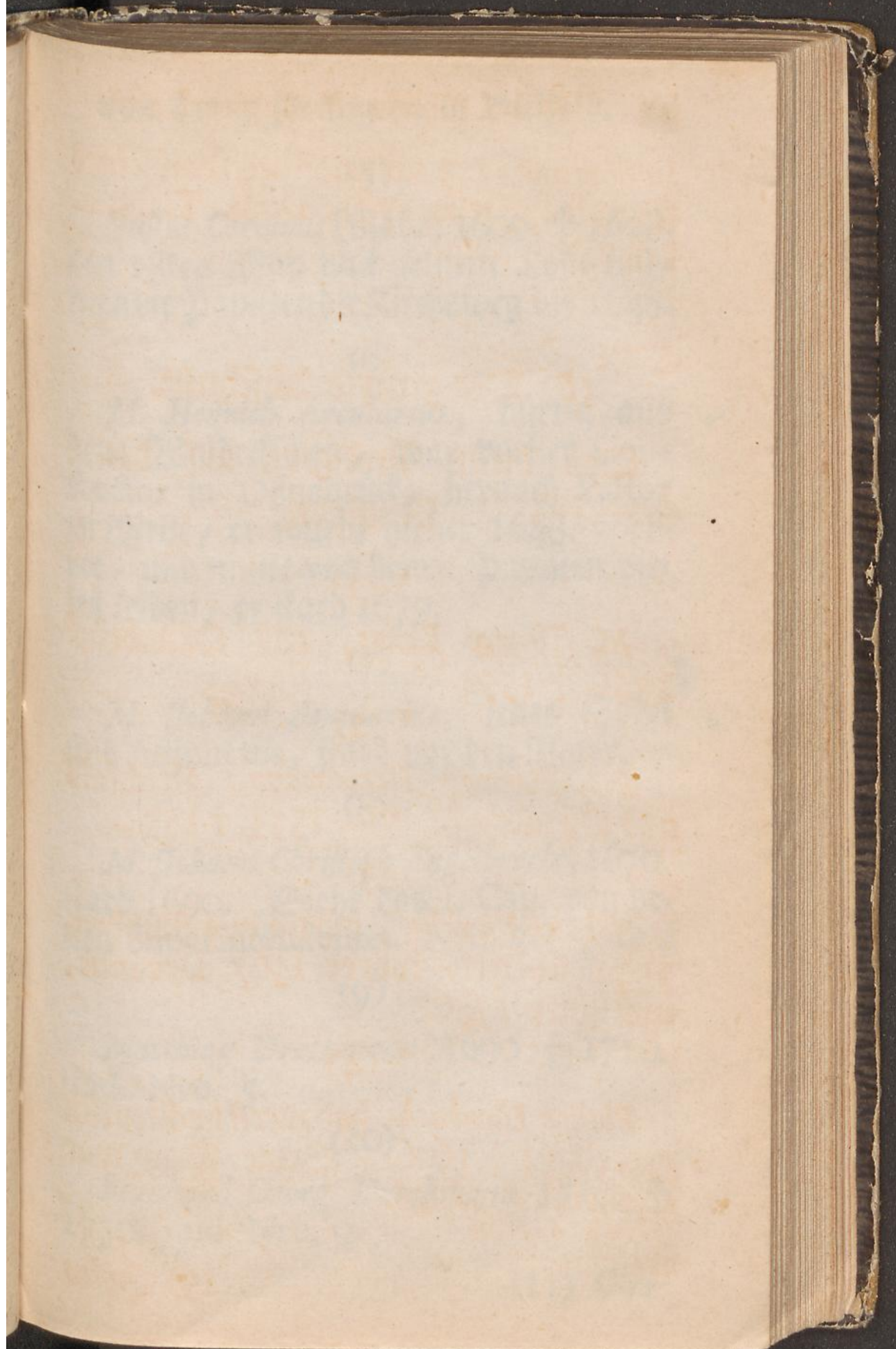
(3)

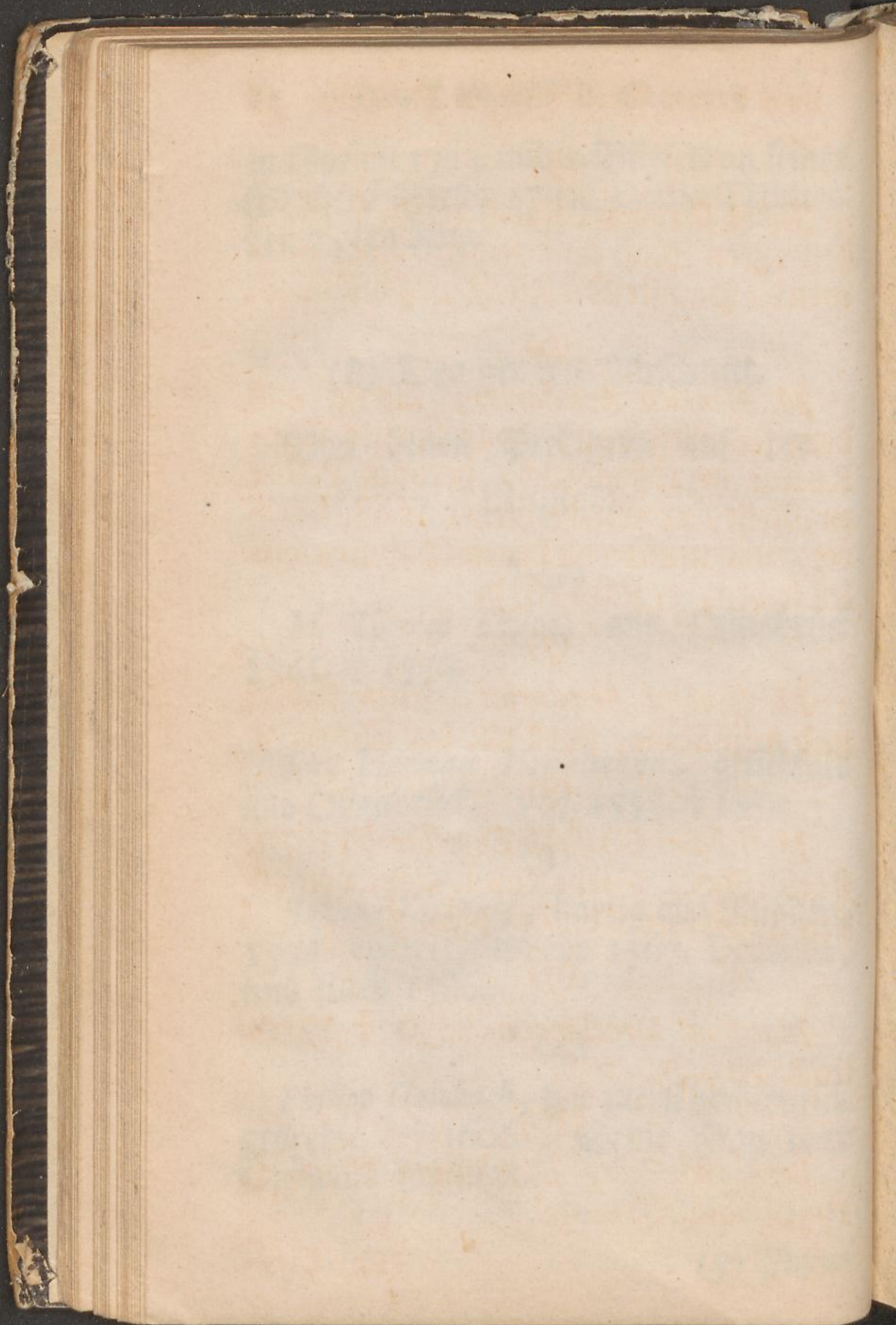
Johann Kirchhof, bürgerlich aus Röhden,
1554. vociret, wurde 1567. Decanus,
und starb 1586.

* (4)

Philipp Hambach, hat zuerst hochdeutsch
geprediget † 1606. Seine Frau war
Cathrina Güsings.

(5) Justus





(5)

Justus Corvinus [Kabe] 1609. † 1628.
den 18ten Maj. nach seinem Tode nah-
men die Papisten die Kircheweg bis 1648.

(6)

M. Henrich Arcularius, bürtig aus
dem Waldeckischen, war vorher Con-
Rector in Oßnabrück, hernach Pastor
zu Melle, er wurde hieher 1648. vocir-
et, und mußte von denen Papisten vie-
les leiden, er starb 1679.

(7)

M. Johann Arcularius, jenes Sohn
und Adjunctus, starb vor den Vater.

(8)

M. Johann Christoph Engelbrecht, 1679.
starb 1690. Siehe das I. Cap. von de-
nen Superintendenten Nro. 3.

(9)

Matthias Dreckmann 1690 † 1710.
ibid. Nro. 5.

(10)

Bernhard Georg Dreckmann 1710. †
1730. ibid. Nro. 9.

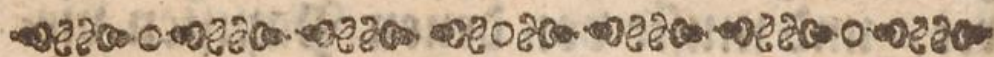
(11) Chri-

(II)

Christian Andreas Christophori, von Magdeburg wurde 1730. vociret, und starb 1754.

(12)

M. Johann Christian Bökler, aus Schnabrück hielt seine Antritts-Predigt Dom. 18ten post Trinitat. 1754.



Das III. Capittel.

Von denen Stadt-Predigern in der Stadt Hervord.

NB.

I. C. **E**rdſiecks, kurtgefaſſete Nachricht von der in Hervord vorgegangenen Reformation mit Anmerkungen vermehret von C. L. Storch D. habe ich in Mſto, und dancke dem Herrn Doctori nicht nur vor dieſe; ſondern auch vor alle ſeine die Hervordische Hiſtorie betreffende Schrifften, ſowol edita als Mſta, öffentlich, weil Er dieſelbe ſmir unverdient,